

Silent Unity Monats-Meditation Dezember 2019



Wenn wir uns jetzt im Gebet verbinden, feiern wir den Geist von Weihnachten, den Geist des Christusbewusstseins, das im Gebet zum Ausdruck gebracht wird. In der stillen Nacht der Meditation – und in der Krippe unserer menschlichen Erfahrung – ist der Christus geboren. Wir wollen jetzt im Gebet die Wahrheit unserer göttlichen Identität feiern.

Zentriert in Gott, im Guten, bin ich standfest, stabil und stark.

Geistige Stärke wird in mir geboren, wenn ich anerkenne, dass Gott meine Stärke ist. Immer, wenn ich mich schwach, zerbrechlich oder unsicher fühle, wende ich mich den immer gegenwärtigen Reserven meiner geistigen Stärke zu, um den Anforderungen des gegenwärtigen Augenblicks gerecht zu werden. Mit Gott als meiner Quelle gebäre ich die geistige Stärke, in diesem Augenblick des Gebets ...

Der Geist der Weisheit spricht in der Stille.

Alles, was ich jemals wissen muss, taucht in der Stille von innen her auf. Ich übe meinen geschäftigen Geist darin, langsamer zu machen und ruhiger zu werden, sich zu fokussieren und aufmerksam zu lauschen, denn die Weisheit ist ein sanftes Flüstern der Wahrheit. Genau jetzt gebäre ich göttliche Weisheit, in der Stille ...

Jede Zelle in meinem Körper kennt die göttliche Ganzheit und Heilsein.

Ich feiere den Geist des Lebens, der nur Ganzheit, Heilsein und Wohlbefinden kennt. Mein Körper reagiert darauf, wenn ich mich an das göttliche Leben wende und es bitte, mein ganzes Sein zu erneuern, zu erfrischen und mit neuer Energie zu beleben. Körper, Verstand, Herz und Seele sind nun eine vibrierende Präsenz, ein Licht der Welt, eine geistige Geburt ...

Gott fließt mir zu während Gutes von mir ausströmt.

Ich bin ein Strom der Fülle. Alles, was hilfreich, aufbauend, tröstend und konstruktiv sein kann, gebe und empfangen ich vom Quell des Guten, der göttlichen Fülle. Ich feiere all die Möglichkeiten, die in diesem Augenblick aus der Geburt eines Fülle-Bewusstseins strömen ...

Wo immer ich Chaos wahrnehme, steuere ich göttliche Ordnung bei.

Durch die Macht der göttlichen Ordnung, in einem Zustand geistiger Erkenntnis, bin ich imstande, die Wogen zu beruhigen. Ich verankere mein Bewusstsein im göttlichen Bewusstsein. Ich öffne mein Herz der göttlichen Liebe. Ich gebe die Anweisung: Seid still! Seid klar! Meine Gedanken passen sich an und meine geordneten Handlungen folgen der Geburt der göttlichen Ordnung ...

In der Feier des Geistes von Weihnachten unterstützen wir die großartigen Absichten all derer, mit denen wir beten. Christus ist ihre wahre Natur und imstande, Stärke, Weisheit, Ganzheit, Güte und Ordnung zum Ausdruck zu bringen. Für die Welt und für uns selbst lassen wir das inkarnierte Wort – Gott - das wir als unsere göttliche Identität erkennen, lebendig werden. Wir schließen unsere gemeinsame Gebetszeit, indem wir das Unity Schutzgebet beten:

Das Licht Gottes umgibt mich.

Ich bin das Licht.

Die Liebe Gottes umhüllt mich.

Ich bin Liebe.

Die Macht Gottes beschützt mich.

Ich bin Kraft.

Die Gegenwart Gottes wacht über mich.

Ich bin in der Gegenwart Gottes

Wo immer ich bin ist Gott -

Ich bin göttlich.

Amen